

Niederschrift Nr. 10

über die am Dienstag, dem 21. Juni 2011, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche 10. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar
GR Ing. Österle Christian
GR Betr.oec. Hagen Werner
GR Mag. Germann Stefan
GR Pfanner Katharina
GR Draxler Barbara
GR Ing. Pfanner Walter
GV Fink Georg (ab 21.05 Uhr)
GV Schneider Dietmar
GV DI Dr. Dietrich Richard
GV Mag. Koweindl Christine
GV Gunz Herbert
GV DI Dr. Stöckler Stefan
GV Betr.oec. Wagner Gerold
GV Springer Beatrix
GV Dipl. BW Götze Norbert
GV Dressel Petra
GV Sonnweber Peter
GV Andlinger Dietmar
GV Dietrich Peter
GV Schwerzler Paul
GV Fritz Günther
GV Bischof Thomas
GV Weiß Manuela
GV Greußing Elmar
GV Em Böhler Joachim
GV Em Antonaci Karin
GV Em Böni Luzia
GV Em Baumgartner Ludwig
GV Em Posch Bernhard

Entschuldigt: Vizebgm. Rohner Doris
GV Metzler Alfons
GV Höll Sandro
GV Baumgartner Ingrid
GV Alibegovic Sanda

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gabriela Festini

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Tagesordnung

I. Mitteilungen und Berichte:

- Berichte über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Eröffnung „Schertler & Alge“ – Fensterbauproduktion, Dammstraße am 01.06.2011
- Mittelschule Alberschwende – Besichtigung durch die Arbeitsgruppe am 31.05.2011
- Veranstaltungshinweise u.a. 75-Jahre Schiverein, Eröffnung Schrebergartenanlage „Lerchenau“
- REWE-Auslieferungslager Lauterach (vormals ADEG-Lager, Lauterach – Umbaumaßnahmen, Informationen durch die REWE-Geschäftsführung)

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 24. Mai 2011: - siehe Beilage

III. Beschlussthemen:

1. Grundstücksangelegenheiten:

- a) Verkauf Grundstück Dammstraße (Firma Schertler & Alge) – Grundverkauf – siehe Beilage
 - b) Ulrich Bösch, Lauterach, Schützenweg 7, Grundverkauf Bereich „Schützenweg“ – siehe Beilage
 - c) Ferdinand Vonach, Lauterach, Schulstraße 8 – Grundkauf für die Verbesserung der „Querung Schulstraße“ – siehe Beilage
 - d) Alois Metzler, Bregenz, Arlbergstraße 103 – Grundkauf für Straßenumbau „Lerchenauerstraße/Bauteil 4“ – siehe Beilage
 - e) Grundstück „Achstraße 1“ – nachträglicher Grundkauf für Gehsteig als Ergänzung des GVE-Beschlusses vom 24.05.2011 (siehe Beilage vom 14.06.2011)
2. Abschluss eines Pachtvertrages mit der Firma Hefel, Wohnbau AG, Lauterach auf Grundlage des Bebauungsplanes „Riedstraße“ – siehe Beilage
 3. Auftragsvergaben Baumeisterarbeiten:
 - a) Detailprojekt „Kanalerneuerung Wolfurterstraße“, der Vergabevorschlag liegt bis zur Sitzung vor – siehe Beilage
 - b) Baumeisterarbeiten für den Kanalbau im Zuge der Verlegung der Nahwärmeleitungen in der Thaläckerstraße – siehe Beilage
 4. Teilabänderung Flächenwidmungsplan – Grundstücke Gruber/Kalb (Bereich Quellengasse), Verordnung Bebauungsplan Quellengasse und zivilrechtliche Regelung der Dienstbarkeiten für die Öffentlichkeit – siehe Beilage

IV. Allfälliges

I. Mitteilungen und Berichte:

a) Veränderungen im Gewerbeverzeichnis:

Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerbeverzeichnis-Änderungen bekannt:

• Eintragung ins Gewerbeverzeichnis:

- MV Faktor Fit GmbH, Kaltenbrunnenstraße 4, Handelsgewerbe
- Borut Gomilsek, Wolfurterstraße 36b, Handelsgewerbe
- Ursula Eggertsberger, Karl-Höll-Straße 8a/19, Modedesignerin
- Daniel Meise-Ruderer, Herrengutgasse 22/1, Güterbeförderung

• Gewerbelöschungen:

- Manfred Josef Maier, Lerchenauerstraße 9, Handelsagent
- Roman Gorbach, Achsiedlung 28, Handelsgewerbe
- Gerhardt Otto Matthey, Antoniusstraße 25c, Finanzdienstleistungsassistent
- Rudolf Bauer, Mäderstraße 5, Warenpräsentator

b) Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 24.05.2011 und 07.06.2011:

- Wohnhaus Bundesstraße 71 „Bilgeri Haus“ - Verkauf

Neue Kaufinteressenten haben einen Vorvertrag geschlossen und wollen mit weiteren Investoren das Wohnhaus Bundesstraße 71 revitalisieren und einen Neubau im Süden der Liegenschaft dazubauen.

- Feuerbeschau – Vereinbarung mit der Stadt Feldkirch:

Derzeit wird die Feuerbeschau von Bauhofleiter Theo Ölz, der bis vor Kurzem auch stv. Kommandant der Ortsfeuerwehr Lauterach war, ausgeübt. Bei der Feuerbeschau handelt es sich um eine zeitaufwändige und teils auch um eine schwierige und zähe Arbeit. Es gilt zu bedenken, dass die auferlegten feuerpolizeilichen Vorschriften nicht immer auf fruchtbaren Boden fallen. Viele Gemeinden bedienen sich deshalb der Experten von den Städten Dornbirn und Feldkirch, welche diese Arbeiten mit viel Erfolg und Effizienz erledigen. Eine Rückfrage bei den Städten Dornbirn und Feldkirch hat ergeben, dass die Stadt Feldkirch noch über personelle Kapazitäten verfügt. Mit der Stadt Feldkirch wird deshalb diesbezüglich in Verhandlung eingetreten.

- Dammstraße – Neuregelung Parkverbot/Vorschlag:

Laufende Beschwerden zwingen links und rechts der Dammstraße das Halte- und Parkverbot neu zu regeln. Der Vorschlag lautet: generelles Halte- und Parkverbot rechtsseitig (achseitig) der Dammstraße, Aufhebung des Halte- und Parkverbotes linksseitig (sportplatzseitig) der Dammstraße.

- Unbewilligte Bauführungen/u.a. ASFINAG-A14:

Die von Anton Reiner (beim Landgraben auf Grundstück der ASFINAG und der Republik Österreich), von Rochus Rohner (auf seinem Grundstück an der Wälderstraße) und von Manfred Ludescher (auf seinem Ried-Gst) getätigten unbewilligten Bauführungen wurden bei der BH Bregenz zur Durchführung eines allfälligen Strafverfahrens angezeigt.

- Jannersee Triathlon am Sonntag, den 21.08.2011:

Beim 18. Jannersee Triathlon am 21.08.2011 werden die VIbg. Triathlon-Landesmeisterschaften in allen Klassen durchgeführt. Neu im Programm ist der Staffelbewerb.

- c) Eröffnung „Schertler & Alge“ – Fensterbauproduktion, Dammstraße am 01.06.2011:
Wie im Lauterachfenster Juli/Augustausgabe berichtet, fand die Eröffnung „Schertler & Alge“ Fensterbauproduktion am 01.06.2011 statt. In der 3.000 Quadratmeter großen Halle werden jetzt dank moderner CNC-Technik unterschiedliche Türen- und Fenstertypen mit höchster Präzision gefertigt.
- d) Mittelschule Alberschwende – Besichtigung durch die Arbeitsgruppe am 31.05.2011:
Die Arbeitsgruppe Volksschule Dorf hat die neusanierte Mittelschule in Alberschwende besucht und durch den Schuldirektor Thomas Koch ausführliche Informationen erhalten.
- e) Veranstaltungshinweise u.a. 75-Jahre Schiverein, Eröffnung Schrebergartenanlage „Lerchenau“:
Am 2. und 3. Juli 2011 findet die Schrebergarteneröffnung Hard/Lauterach sowie die 25 Jahrfeier Schrebergärten Lauterach in der Lerchenau statt.
Am 3. Juli 2011 begeht der Schiverein das Jubiläumsfest 75 Jahre Schiverein und 50 Jahre Schihütte auf dem Bödele.
- f) REWE-Auslieferungslager, Reitschulstraße, Lauterach (vormals ADEG-Lager, Lauterach – Umbaumaßnahmen, Informationen durch die REWE-Geschäftsführung):
Der Lebensmittelgroßhandel REWE hat das ADEG Auslieferungslager in der Reitschulstraße übernommen und beabsichtigt einen Umbau des Gebäudes.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 24. Mai 2011:

Die Niederschrift Nr. 9 über die Sitzung vom 24. Mai 2011, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (28 : 0) genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Grundstücksangelegenheiten:

- a) Verkauf Grundstück Dammstraße (Firma Schertler & Alge) – Grundverkauf: – siehe Beilage 1
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (28 : 0) beschlossen:
Die Marktgemeinde Lauterach verkauft an die Firma J. & R. Schertler GmbH & Co KG, Lauterach, aus Gst 3296/2 (Sportanlage „Bruno Pezzey“) eine Teilfläche im Ausmaß von 646 m² zum Preis von € 210,-/m² nach Maßgabe des Berichtes.
- b) Ulrich Bösch, Lauterach, Schützenweg 7, Grundverkauf Bereich „Schützenweg“: – siehe Beilage 2
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (28 : 0) beschlossen:
Die Marktgemeinde Lauterach verkauft aus Gst 1134/1 die Teilflächen 1 und 3 zum Preis von € 80,-/m² an die Familie Bösch, Schützenweg 7, 6923 Lauterach“. Gleichzeitig wird gemäß § 9 des Vorarlberger Straßengesetzes bei den Teilflächen 1 und 3 der Gemeingebrauch aufgehoben.
- c) Ferdinand Vonach, Lauterach, Schulstraße 8 – Grundkauf für die Verbesserung der „Querung Schulstraße“: – siehe Beilage 3
Die Gemeindevertretung hat einstimmig (28 : 0) beschlossen:
Die Marktgemeinde Lauterach kauft eine Teilfläche im Ausmaß von ca. 4 m² aus Gst 268/1 GB Lauterach zum Preis von € 125,-/m² von Ferdinand Vonach, Schulstraße 8, 6923 Lauterach. Gleichzeitig wird gemäß § 9 des Vorarlberger Straßengesetzes die aufgekaufte Fläche aus Gst 268/1 GB Lauterach zum Gemeingebrauch erklärt.

- d) Alois Metzler, Bregenz, Arlbergstraße 103 – Grundkauf für Straßenumbau „Lerchenauerstraße/Bauteil 4“: – siehe Beilage 4
Ab 21.05 Uhr Georg Fink anwesend

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach kauft eine Teilfläche aus Gst 2598 GB Lauterach, zum Preis von € 30,-/m² von Alois Metzler, Arlbergstraße 103, 6900 Bregenz. Gleichzeitig wird gemäß § 9 des Vorarlberger Straßengesetzes die benötigte Fläche aus Gst 2598 GB Lauterach zum Gemeingebrauch gewidmet. Die genaue Fläche (derzeit ca. 200 m²) ergibt sich erst nach Umsetzung des Bauvorhabens.

- e) Grundstück „Achstraße 1“ – nachträglicher Grundkauf für Gehsteig als Ergänzung des GVE-Beschlusses vom 24.05.2011 (siehe Beilage 5 vom 14.06.2011):

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach soll mit den Grundeigentümern der Gst 3297/1, 3297/2 und .259, GB Lauterach, (Achstraße 1), auf Grundlage des beiliegenden Grundteilungsentwurfs des Architekten Zweier, vom 13.05.2011, entsprechende Grundeinlösevereinbarungen abschließen, welche dem Sinn nach folgendes zum Inhalt haben sollen:

Wie aus dem beigefügten Plan ersichtlich wird die für die Verbesserung der Kreuzungssituation L3 / L190 erforderliche Fläche (in der Planbeilage gelb eingefärbt), im Ausmaß von rund 220m², und ein an diese Fläche angrenzender rund 70m² großer 1,5m breiter Grundstreifen aus der Dienstbarkeitsfläche Gehsteig (in der Planbeilage rot schraffiert dargestellt) zu einem m²-Preis von € 309,- käuflich erworben. Für den verbleibenden 1m breiten Grundstreifen zur Errichtung des insgesamt 2,50m breiten Gehsteigs entlang der L3 wird mit den Eigentümern eine Wegdienstbarkeit vereinbart und der Gehsteig wird auf Kosten der Marktgemeinde Lauterach errichtet. Die käuflich erworbene Straßen- und Gehsteigfläche sowie die Dienstbarkeitsfläche für einen Teil des 2,5m breiten Fuß-/Radweges werden nach deren Fertigstellung gemäß § 9 StrG zum Gemeingebrauch erklärt.

Zur weiteren Entlastung des Knotens L190 / L3 und zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur in diesem Kreuzungsbereich wird die Zufahrt zum Badweg und zur Tennisanlage neu geregelt. Zu diesem Zweck wird die in der Planbeilage grün eingefärbte Verkehrsfläche im ungefähren Ausmaß von 198m² mit Grundflächen aus dem öffentlichen Gut Badweg (in der Planbeilage orange eingefärbt) flächengleich abgetauscht und diese orange eingefärbte Fläche wird aus dem öffentlichen Gut ausgeschieden. Die Verbindungsstraße wird dann von den neuen Eigentümern, nach Vorgaben der Marktgemeinde Lauterach errichtet, nach deren Fertigstellung zur Übernahme in das öffentliche Gut unentgeltlich an die Marktgemeinde Lauterach übergeben und gemäß § 9 StrG zum Gemeingebrauch erklärt. Ab diesem Zeitpunkt wird die bisherige Zufahrt zum Badweg und zur Tennisanlage von der L190 für den motorisierten Individualverkehr gesperrt, ausgenommen davon ist der Fahrradverkehr. Die Zu- und Abfahrt zum bzw. vom Badweg erfolgt dann zukünftig über die neue Gemeindestraße direkt in die L3. Für die Möglichkeit zur Errichtung einer Rampe für eine Tiefgarage wird ein Teil des öffentlichen Gutes (Einmündung der neuen grün eingefärbten Verkehrsfläche in den Badweg) unterbaut, wofür eine Dienstbarkeit für das Unterbauen der Gemeindestraße vereinbart wird (in der Planbeilage rot schraffiert dargestellt).

2. Abschluss eines Pachtvertrages mit der Firma Hefel, Wohnbau AG, Lauterach auf Grundlage des Bebauungsplanes „Riedstraße“: – siehe Beilage 6

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Zur Errichtung und zum Betrieb eines öffentlichen Spielplatzes auf der im Bebauungsplan dargestellten quartiersinternen Spielplatzfläche und eines im Süden an diese Fläche angrenzenden in West-Ost-Richtung verlaufenden 1,5m breiten öffentlichen Fuß- und

Radweges durch die Marktgemeinde Lauterach wird mit der Firma Hefel Wohnbau AG auf unbestimmte Zeit ein Pachtvertrag abgeschlossen.

Der jährliche Pachtzins beträgt € 0,75/m² und die Grundsteuer wird von der Marktgemeinde Lauterach bezahlt. Seitens der Verpächterin, der Firma Hefel Wohnbau AG, wird auf die Dauer von 100 Jahren auf die ordentliche Kündigung dieses Vertrages verzichtet.

3. Auftragsvergaben Baumeisterarbeiten:

a) Detailprojekt „Kanalerneuerung Wolfurterstraße“: – siehe Beilage 7

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Den Zuschlag für die Baumeisterarbeiten für das Detailprojekt „Kanalerneuerung Wolfurterstraße (östlicher Teil)“ und die Wasserversorgungsanlage, Detailprojekt „Netzverstärkung – 2011 – WVA“ erhält gemäß Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Riedmann und Partner, der im Verfahren ermittelte Billigstbieter.

Die Bedeckung für den Kanal ist in der Voranschlagstelle 851-050 bis € 425.000,- und für den begleitenden Straßenbau in der Voranschlagstelle 851-002 bis € 90.000,- gegeben. Die Überschreitung wird durch Einsparungen in der Voranschlagstelle 851-0500/1 bedeckt. Die Bedeckung für den Wasserleitungsbau ist in der Voranschlagstelle 850-050 gegeben.

b) Baumeisterarbeiten für den Kanalbau im Zuge der Verlegung der Nahwärmeleitungen in der Thaläckerstraße: – siehe Beilage 8

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

Den Zuschlag für die zusätzlichen Baumeisterarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage Thaläckerstraße Strang 33 Schacht 2 bis 5 werden im Rahmen des Detailprojektes „Herrengutgasse, Hoheneggerstraße, Im Dorf“ im Anhangeverfahren auf Grundlage des Vergabevorschlages des Ingenieurbüros Riedmann und Partner an die ARGE Rhomberg Bau GmbH und Schertler- Alge Bau GmbH zu einem Angebotspreis von netto € 49.343,07 vergeben.

Die Bedeckung ist in der Voranschlagsstelle 851-0500/1 gegeben.

4. Teilabänderung Flächenwidmungsplan – Grundstücke Gruber/Kalb (Bereich Quellengasse), Verordnung Bebauungsplan Quellengasse und zivilrechtliche Regelung der Dienstbarkeiten für die Öffentlichkeit: – siehe Beilage 9

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

1.) Der Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Lauterach wird wie aus der Planbeilage ersichtlich gemäß § 23 Abs. 2 i.V.m. § 21 Raumplanungsgesetz geändert wie folgt:

Die Gste 2959/2 und 2959/4, GB Lauterach, sowie die als Freifläche Freihaltegebiet gewidmeten Teilflächen der Gste 2959/1 und 2959/5, GB Lauterach, werden als Baufläche Wohngebiet gewidmet. Die private Wegparzelle Gst 2959/3 wird teilweise als Baufläche Wohngebiet und teilweise als Verkehrsfläche Privatstraße gewidmet, um im Quartierszentrum eine Unterbauung der Wegparzelle zum Zweck der Errichtung einer Tiefgarage zu ermöglichen.

2.) Zur Sicherstellung einer maßvollen und gebietsverträglichen Verdichtung des Quartiers Quellengasse und der Schaffung einer zentralen öffentlichen Fläche sowie von öffentlichen Fuß- und Radwegverbindungen und eines großzügigen, strukturierten und durchgrüntes Wohnquartiers wird gemäß § 28 RPG die Verordnung des beiliegenden Bebauungsplanes samt den ergänzenden Bebauungsbestimmungen beschlossen.

3.) Mit den Grundeigentümern Walter Kalb, Klara Kalb, Erika Gruber und Martin Pfeiffer wird die vertragliche Regelung der immerwährenden, uneingeschränkten und

unentgeltlichen Dienstbarkeiten hinsichtlich der Nutzung der im Bebauungsplan dargestellten zentralen 600m² großen Gemeinschaftsfläche als Spielplatz sowie des in West-Ost-Richtung verlaufenden 1,5m breiten Fuß- und Radweges sowie der in Nord-Süd-Richtung verlaufenden 4m breiten privaten Wegparzelle (Nutzung als öffentlicher Fuß- und Radweg) zu Gunsten der Marktgemeinde Lauterach und die Regelung der Erhaltung und Instandsetzung des durch den Bauwerber zu errichtenden öffentlichen Spielplatzes auf der Gemeinschaftsfläche und des in West-Ost-Richtung verlaufenden öffentlichen Fuß- und Radweges sowie die Übernahme der Betreiberhaftung durch die MG Lauterach abgeschlossen.

IV. Allfälliges:

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:

Dienstag, den 20.09.2011, 19.30 Uhr, im Rathaus Hofsteigstraße 2a, großes Sitzungszimmer.

b) Bushaltestelle neuer Bahnhof:

GV Paul Schwerzler fragt nach, ob es Neuigkeiten bezüglich der Bushaltestelle beim neuen Bahnhof gibt? Bgm Elmar Rhomberg berichtet, dass die Gespräche mit dem Grundstückseigentümer Rudolf Ludescher für die benötigten 324 m² für die Bushaltestelle erst dann weitergeführt und hoffentlich positiv abgeschlossen werden, wenn mit der ÖBB Einigkeit hinsichtlich der Kauffläche besteht. Dies behindere den Bahnhofneubau aber nicht.

c) Solaranlage Gemeindezentrum:

GV Paul Schwerzler hätte sich vorgestellt, dass die Bevölkerung bei der Finanzierung der Solaranlage auf dem Dach der SeneCura eingebunden worden wäre. GR Christian Österle berichtet weiter, dass dieses Thema intensiv in den Gremien besprochen und die notwendige Vorgehensweise für gut befunden wurde.

d) Höhe und Schräge von Gehsteigkanten:

GV Ludwig Baumgartner fragt nach, warum die Gehsteigkanten scharfkantig oder hoch sein müssen? Dies wäre für Radfahrer gefährlich. GR Christian Österle entgegnet, dass die Gehsteighöhe für Radfahrer unterschiedlich hoch empfohlen werden. Alle Höhevarianten bieten Vor- und Nachteile. Es wird versucht, bei allen Projekten die beste Variante umzusetzen. Es gibt keine 100%ige Variante.

e) Handwerksschule in der Gemeinde Wolfurt:

GV Ludwig Baumgartner berichtet, dass in Wolfurt die Handwerksschule gestartet wurde. Unter fachlicher und pädagogischer Anleitung von Fachleuten, Mentoren und Handwerkern erlernen die Schüler Kenntnisse und Handfertigkeiten. Er fragt nach, ob dies auch für Lauterach vorstellbar wäre. Bgm Elmar Rhomberg schlägt vor, dies eventuell mit der Seniorenbörse zu besprechen.

f) Carsharing Projekt Caruso:

GV Richard Dietrich berichtet, dass sich das e5 Team mit dem Thema Carsharing intensiv auseinandergesetzt habe. Peter Sonnweber stellt nun sein eigenes Auto in der Tiefgarage Hofsteigstraße 2 für das Projekt „Caruso“ zur Verfügung. Wer Interesse am Carsharing „Caruso“ hat, kann sich mit Peter Sonnweber in Verbindung setzen. Bgm. Elmar Rhomberg begrüßt das Projekt.

g) Straßenschilder:

GV Petra Dressel bringt vor, dass die Straßenbeschilderung für Radfahrer am Ende der Steinfeldgasse fehlt. Reinhard Dobler wird sich diesem Vorbringen annehmen.

- h) Rasen Tschutterplatz Bachgasse:
GV Joachim Böhler ersucht, dass der Rasen beim Tschutterplatz Bachgasse wieder gemäht wird. Bgm Elmar Rhomberg sagt zu, dass dies in den nächsten Tagen erledigt werde.
- i) Cafe St. Georg:
GV Paul Schwerzler fragt nach, was nun mit dem Cafe St. Georg geschehen soll. Bgm Elmar Rhomberg bestätigt, dass das Cafe St. Georg Ende Juni schließen wird. Die öffentliche Ausschreibung ist bereits vorbereitet.
- j) Konsensorientiertes Planungsverfahren:
GV Paul Schwerzler möchte wissen, welche der übriggebliebenen Varianten des konsensorientierten Planungsverfahrens noch aktuell sind. Bgm Elmar Rhomberg erklärt, dass noch über zwei Varianten im Regionalforum am 12. Juli 2011 diskutiert wird.
- k) Asphaltschäden Radweg Bahnhofstraße:
GV Petra Dressel berichtet, dass auf dem Radweg Bahnhofstraße, in Höhe der Familie Bagehr Asphaltschäden aufgetreten sind. Bgm Elmar Rhomberg sagt zu, dass diese besichtigt und gegebenenfalls ausgebessert werden.

Schluss der Sitzung: 22.30 Uhr

.....
Gabriela Festini, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister